



Fotoclub-Webseite:

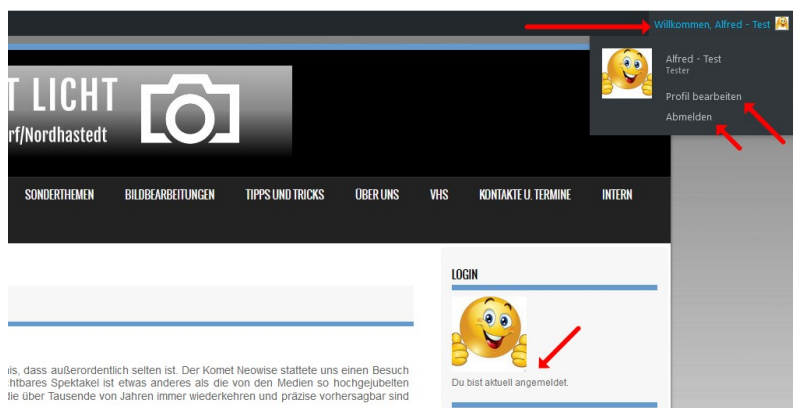
Beitrag erstellen und kommentieren,
Bilder als Galerie (Album) einfügen

1. Vorbemerkungen

Eine Webseite lebt davon, dass häufig etwas Neues darauf zu sehen ist. Für Besucher bietet sich so der Anreiz, die Seite von Zeit zu Zeit erneut zu besuchen.

Für uns heißt das, wir sollten auf der „Aktuelles“-Seite fortlaufend neue Beiträge veröffentlichen. Um dafür auch als Anfänger gerüstet zu sein, beschreibt diese Anleitung alle nötigen Schritte ganz ausführlich.

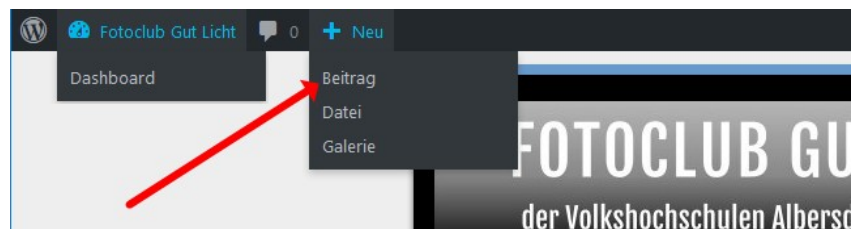
Voraussetzung für einen Beitrag: Man muss auf unserer Webseite angemeldet sein. Das erfolgt oben rechts bei „LOGIN“. Den Benutzernamen und das Passwort hat jedes Mitglied per E-Mail erhalten. Wenn man den Haken bei „Angemeldet bleiben“ gesetzt lässt, bleibt die Anmeldung erhalten und man muss sich in Zukunft nicht jedes Mal neu anmelden.



Nach der Anmeldung hat man die Möglichkeit, sein „Profil“ zu bearbeiten. Das wird aber selten nötig sein. Man kann aber z.B. dort das Passwort ändern oder ein Benutzerbild („Profilbild“) einfügen. Bei Änderungen auf der Profilsseite ganz unten das „Profil aktualisieren“.

Oben rechts bei den Anmeldeinformationen kann man sich auch wieder abmelden, wenn gewünscht.

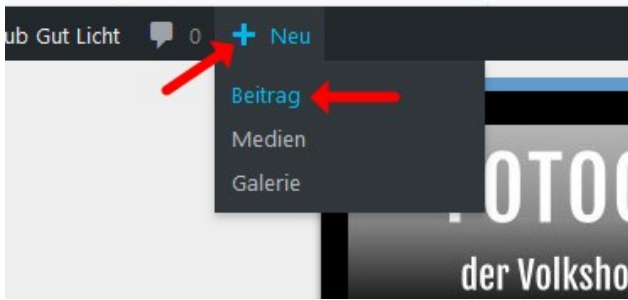
Wer angemeldet ist, bekommt oben eine schwarze Menüleiste, in der bei „+ Neu“ verschiedene Möglichkeiten bestehen.



Wer nur einen Textbeitrag (zunächst) ohne Bilder schreiben möchte, braucht nur das Kapitel 2 zu lesen.

In den darauf folgenden Kapiteln wird dann die Behandlung von Bildern und Galerien (Webalben) beschrieben.

2. Neuen Beitrag erstellen



Bei „+ Neu“ die Option anklicken, um einen neuen Beitrag zu verfassen.

In der erscheinenden Dialogbox muss man nur die mit Pfeilen markierten Felder beachten. Alle anderen Eingabefelder oder Häkchen sind schon passend eingestellt bzw. werden zunächst nicht benötigt und sollten nicht angetastet werden.

Bei „Blablabla“ den Beitragstext schreiben.

Überschrift des Beitrags

Titel hier eingeben

Einzelne Bilder einfügen

Text schreiben

Visuell = so wird es ungefähr aussehen
Text = hinterlegter HTML-Code
(nur für Spezialisten)

Veröffentlichen

Kategorien

Alle Kategorien Häufig genutzt

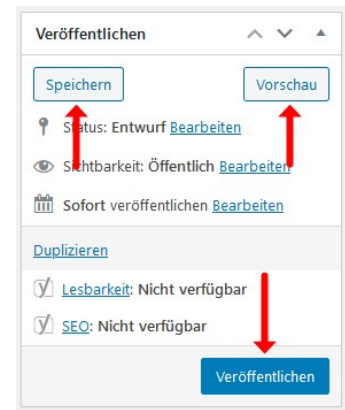
- Knospe
- Krokus
- Kunstgriff
- Landesgartenschau
- Landschaftsfotografie
- Langzeitbelichtung
- Leberblümchen
- LED-Ringleuchte
- Lost Places

+ Neue Kategorie erstellen

Bitte erst den gewünschten Text weitgehend verfassen, bevor Bilder oder Galerien eingefügt werden. Textänderungen sind aber natürlich auch später möglich. Möglichst mit der Einstellung „Visuell“ (siehe Bild) arbeiten, dann sieht man ungefähr, wie der Beitrag aussehen wird.

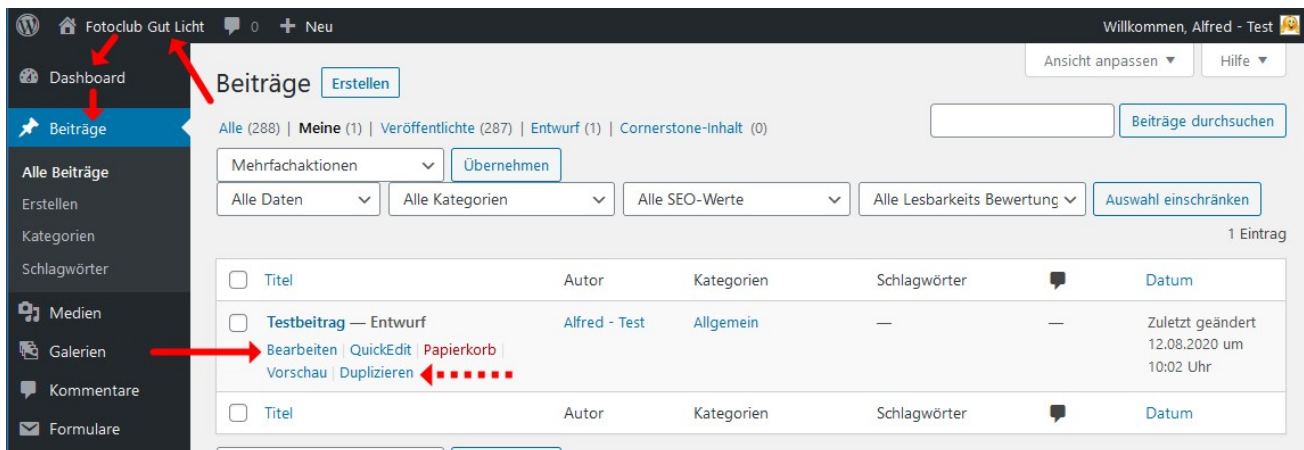
Weiter unten rechts kann der Beitrag einer Kategorie zugeordnet werden. So kann später auf der Webseite nach allen Beiträgen zu einer Kategorie gesucht werden.

Wichtig: Wenn ein Beitrag fertig ist, nicht gleich auf „Veröffentlichen“ klicken (dann wird sofort ein Newsletter ausgelöst!), sondern zunächst oben rechts mit „Vorschau“ ansehen, wie der Beitrag später aussehen wird. Es öffnet sich ein neuer Tab (neues Fenster) mit dem Aussehen. Wenn man das Fenster wieder schließt, ist man zurück beim Entwurf.



Mit „Speichern“ wird ein Entwurf gesichert und kann später weiter bearbeitet werden.

Dazu im Kopfbereich „Fotoclub Gut Licht“ > „Dashboard“ > „Beiträge“ anklicken.



Mit dem Mauszeiger über den gewünschten Beitrag fahren, dann taucht die Option zum „Bearbeiten“ auf.

Tip: Hier kann man auch einen früher erstellten Beitrag wählen und auf „Duplizieren“ gehen. Dann hat man für einen neuen Beitrag eine Vorlage. Texte und Bilder müssen dann geändert werden.

Wenn der Beitrag ein Anklickfeld als „Daumen-hoch-Bewertung“ bekommen soll, als letzte Zeile exakt den folgenden Text hinzufügen:

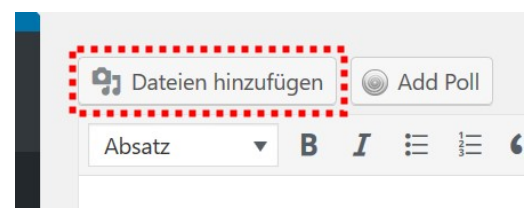
[crowdsignal rating=8508244]

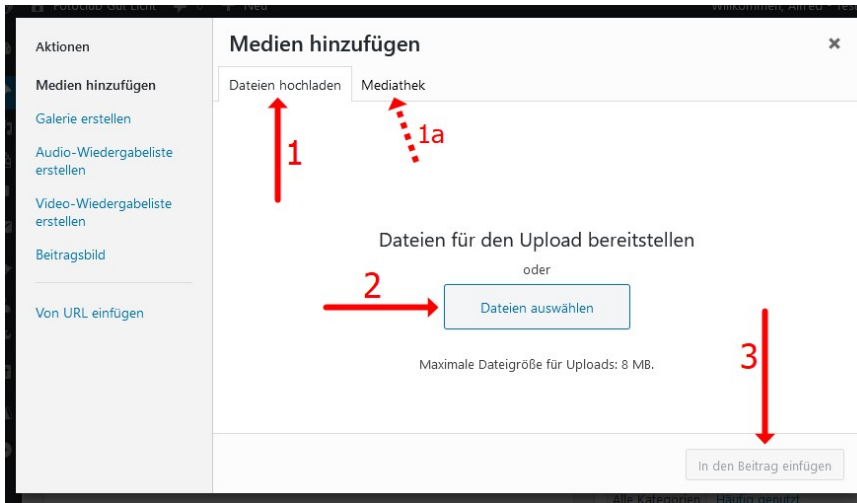
Erst wenn der Beitrag auch in der „Vorschau“ zufriedenstellend aussieht, den „Veröffentlichen“-Button anklicken. Der Beitrag steht dann sofort online und es wird auch sofort ein Newsletter verschickt.

3. Bilder einfügen

Wer nur einige wenige Bilder einfügen möchte, geht so vor: Der Cursor (die Schreibmarke) dorthin setzen, wo ein Bild eingesetzt werden soll. Dann über der Textbox auf „Dateien hinzufügen“ klicken und ein oder mehrere Bilder hochladen.

(Mit „Dateien“ sind für unsere Zwecke vorwiegend Bilder gemeint.)



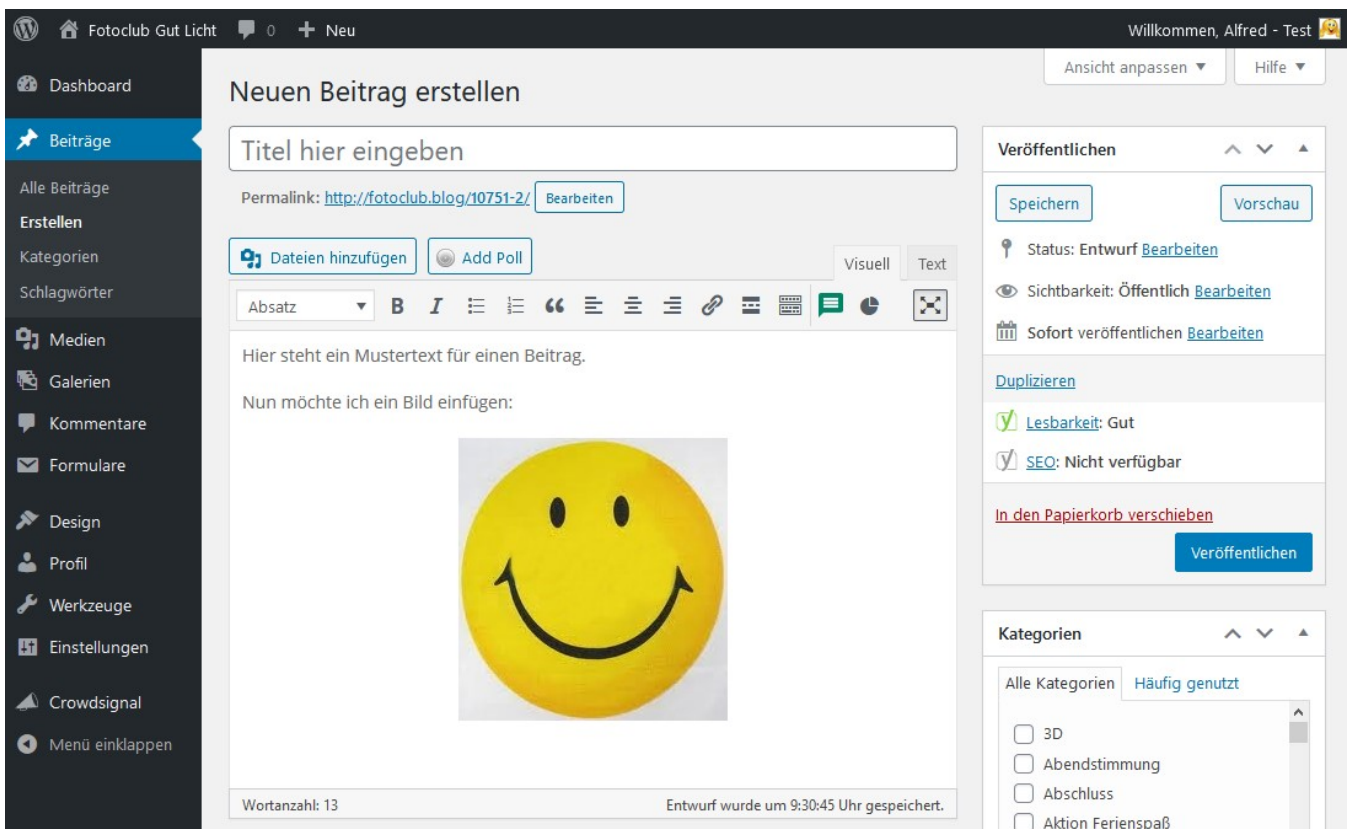




Im folgenden Fenster kann man jetzt Dateien (= Bilder) vom eigenen Computer auswählen und „In den Beitrag einfügen“.

(Mit der Option „Mediathek“ können bereits früher hochgeladene Bilder aus dem Fundus der Webseite geholt werden.)

Achtung: Im Sinne schneller Datenübertragung und geringer Dateigrößen sollten die hochzuladenden Bilder vorab auf eine Pixelzahl von ca. 1400 für die längste Bildseite skaliert werden. Die Komprimierungsqualität für das jpg-Format kann auf 75% reduziert werden, das verkleinert die Dateigröße noch einmal drastisch.

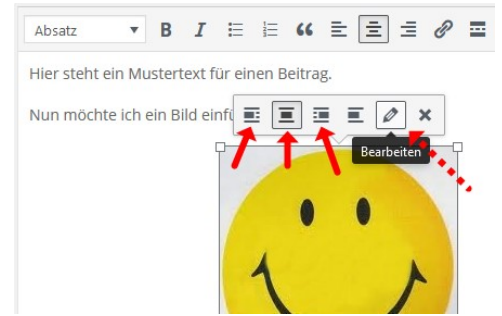
Das Bild erscheint nun scheinbar willkürlich im Beitrag. Man kann es anklicken und verschieben. Bitte nicht wundern: es kann nicht an eine beliebige Position gesetzt werden, das geht nur in groben Schritten!



Für die Positionierung kann es hilfreich sein, vor dem Hinzufügen eines Bildes zunächst mit  oder  etliche Leerzeilen zu erzeugen, dann hat man es evtl. beim Bildverschieben leichter.

Die Bildgröße lässt sich nachträglich über die Eckanfasser verändern.

Die Anordnung im Text (z.B. links, zentriert, rechts) kann man durch Klick auf das Bild und dann auf das entsprechende Symbol ändern.



Mit dem Symbol „Bearbeiten“ gelangt man zu weiteren Bildeinstellungen.

Bild-Details

Alternativer Text
 Beschreibe den Zweck des Bildes. Leer lassen, wenn das Bild nur als dekoratives Element dient.

Beschriftung

EINSTELLUNGEN ANZEIGEN

Ausrichtung

Größe

Link zur

ERWEITERTE OPTIONEN Link in einem neuen Tab öffnen

Link-Beziehung

CSS-Klasse des Links

A screenshot of the "Bild-Details" (Image Details) dialog box. The dialog is titled "Bild-Details" and has a close button (X) in the top right corner. It contains several sections for configuring the image. The "Alternativer Text" field contains "Smiley". Below it is a "Beschreibung" field. The "EINSTELLUNGEN ANZEIGEN" (Show Settings) section includes "Ausrichtung" (Alignment) with buttons for "Links", "Zentriert", "Rechts", and "Keine"; "Größe" (Size) with a dropdown menu showing "Vollständige Größe – 219 × 230"; and "Link zur" (Link to) with a dropdown menu showing "Keine". The "ERWEITERTE OPTIONEN" (Advanced Options) section is expanded and includes a checkbox for "Link in einem neuen Tab öffnen" (Open link in a new tab), which is currently unchecked. There are also fields for "Link-Beziehung" (Link relationship) and "CSS-Klasse des Links" (Link CSS class). To the right of the settings is a preview of the yellow smiley face image. Below the preview are two buttons: "Original bearbeiten" (Edit original) and "Ersetzen" (Replace). At the bottom right of the dialog is a large blue "Aktualisieren" (Update) button. Red arrows point to various elements: the "Alternativer Text" field, the "Beschreibung" field, the "Größe" dropdown, the "Link zur" dropdown, the "ERWEITERTE OPTIONEN" section, the "Link in einem neuen Tab öffnen" checkbox, and the "Aktualisieren" button.

Bei „Größe“ lässt sich auch ein individueller Wert eintragen. Durch geeignete Wahl kann man auf der Webseite zwei Bilder nebeneinander anordnen, indem ein Bild in der Ausrichtung auf „links“ und eines auf „rechts“ gestellt wird. Mit „Vorschau“ muss man sich ansehen, ob die Größe (Breite) passt, die Anordnung wie gewünscht ist und gegebenenfalls korrigieren.

Bei „Link zur“ sollte man unbedingt die Option „Mediendatei“ auswählen. Wenn das Bild dann später von Besuchern der Seite angeklickt wird, erscheint es in voller Größe.

Die Option „Individuelle URL“ erlaubt die Angabe einer WWW-Adresse z.B. eines Webalbums auf einer eigenen Webseite oder eines Links zu einem Beitrag irgendwo im Web. Beim späteren Klick auf das Bild wird dann z.B. zu diesem Webalbum oder zu diesem Link gesprungen.

Tipp: Bei „Erweiterte Optionen“ kann es nützlich sein, die Einstellung „Link in einem neuen Tab öffnen“ anzuhaken. Die anderen Felder können leer bleiben.

Nach Änderungen nicht vergessen, unten auf „Aktualisieren“ zu klicken!

Achtung: Vor dem Veröffentlichen sollte man sich bei eingebauten Bildern unbedingt mit „Vorschau“ ansehen, wie die Anordnung sein wird. Dann kann man noch korrigieren. Insbesondere muss der Text evtl. mit zusätzlichen Leerzeilen passend verschoben werden.

4. Galerie (Album) erstellen

Wenn viele Bilder gezeigt werden sollen (mehr als vielleicht vier oder sechs), sollte man die nicht direkt in den Text einbauen sondern aus den Bildern zunächst eine Galerie (= Webalbum) erstellen.

Auf der Fotoclub-Webseite anmelden. Dann in der Reihenfolge der Ziffern vorgehen.

1

2

3

4

5

Mit diesen Codes wird die Galerie auf verschiedene Weise in den Text eingebunden

clclub.blog/wp-admin/post-new.php?post_type=gallery

1, 2 : Neue Galerie erstellen

3 : Der Galerie einen Titel geben

4 : „Bilder hinzufügen“ anklicken, um Bilder von der eigenen Festplatte zu holen

Tipp: Man kann eine Galerie auch aus Bildern zusammenstellen, die sich schon in der Mediathek (= Sammlung aller Bilder der Fotoclubseite) befinden.

5 : Einen dieser Codes verwenden, um das Album in den Text einzubauen. Die Varianten werden weiter unten erläutert. (Den ausgesuchten Code entweder aufschreiben oder mit der gedrückter Maustaste überstreichen, <Rechtsklick> darauf und „kopieren“ in die Windows-Zwischenablage legen).

5. Galerie mit Indexbildern

Man kann eine Galerie so einbinden, dass im Text ein Index oder Raster mit Vorschau Bildern der Galerie erscheint. Mit Klick auf eines der Bilder öffnet sich dann das Album in Vollbildansicht.

Der folgende Blindtext soll ein Beispiel sein, wobei die Galerie über den Code mit den eckigen Klammern eingebunden wird. Den Code holt man sich bei der Galerieerstellung in der rechten Spalte (siehe Kapitel 4). Entweder den aufgeschriebenen Code exakt so eintragen, oder wenn man ihn in die Zwischenablage genommen hat, <Rechtsklick> an der gewünschten Stelle und „Einfügen“.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.

```
[gallery id="8378"]
```

Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.

Das Ergebnis sieht dann auf der Webseite so aus:

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.

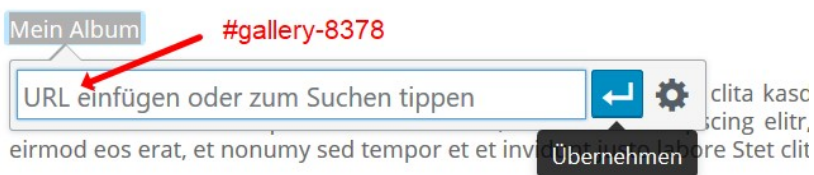
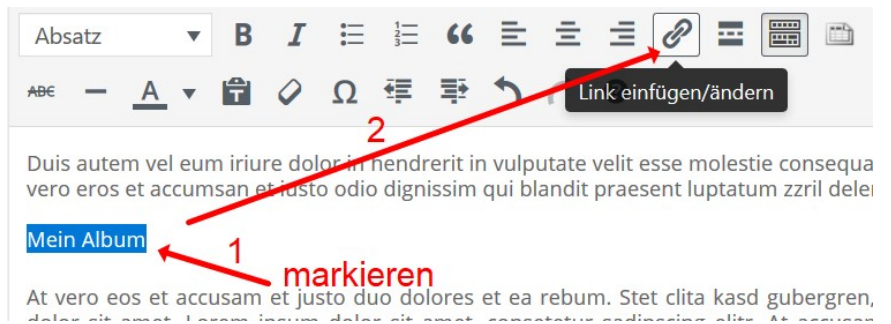


Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.

6. Galerie als Link

Man kann in den Text auch einen einfachen Link einbauen. Die Bilder sind dann zunächst nicht zu sehen und erst der Klick auf den Link führt zur Galerie in Vollbildansicht.

Der folgende Blindtext zeigt ein Beispiel. An der Stelle, an der ein Link stehen soll, trägt man einen Kurzbezug ein, hier z.B. „Mein Album“ und markiert den Text mit der Maus (1), er ist dann blau unterlegt. Dann bei (2) einen Link erstellen. Den Code des Links holt man sich bei der Galerieerstellung in der rechten Spalte, es muss für diese Variante derjenige sein, der mit # beginnt.



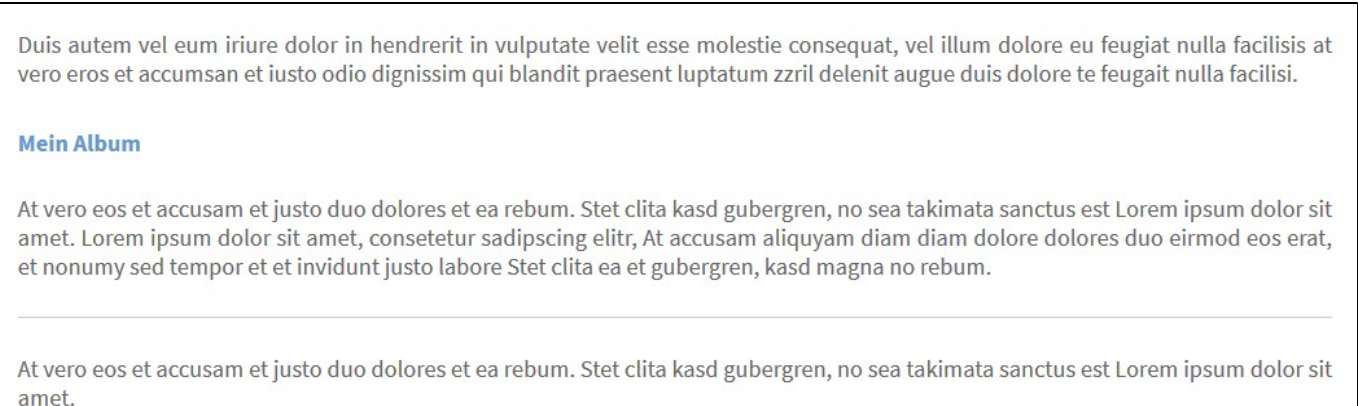
Der folgende Blindtext zeigt, wie die Galerie eingebunden wird.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi.

Mein Album

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, At accusam aliquyam diam diam dolore dolores duo eirmod eos erat, et nonumy sed tempor et et invidunt justo labore Stet clita ea et gubergren, kasd magna no rebum.

Auf der Webseite sieht es dann später so aus:

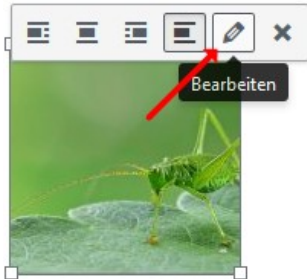


Tip: Wer eine eigene Webseite oder einen Cloudordner mit freigegebenen Bildern hat, kann den Link auch darauf richten, also die jeweilige, komplette URL-Adresse (=WWW-Adresse) eintragen.

7. Galerie mit Klick auf ein Bild

Man kann in den Text zunächst auch ein Bild einbauen und das dann so einstellen, dass beim Klick auf dieses Bild das Album in Vollbilddarstellung geöffnet wird.

Man geht zunächst so vor, wie beim Erstellen eines Beitrags und beim Einfügen von wenigen Bildern beschrieben. Einem gewünschten Bild wird nun ein Link zugeteilt: Das Bild anklicken und auf „Bearbeiten“ gehen. Jetzt folgt wieder die Einstellbox mit Bild-Details, wie bereits weiter oben gesehen.



Außer den von dort bekannten Einstellungen für Größe und Ausrichtung ist es jetzt wichtig, unten eine „Individuelle URL“ einzutragen. Das kann die Bezeichnung der vorhin erstellten Galerie sein, wobei die Variante mit dem # gebraucht wird,

also z.B. „#gallery-8378“ (das vorgegebene „http://“ muss dann weggelöscht werden).

Es kann aber auch die WWW-Adresse der eigenen Webseite, eines Albums auf der eigenen Webseite, eines freigegebenen Ordners in der Cloud oder überhaupt ein beliebiger Link ins Web sein.

Wer möchte, dass sich diese Galerie oder dieses Album in einem neuen Browsertab öffnet, setzt unten bei „Erweiterte Optionen“ den entsprechenden Haken.

Bild-Details

Beschriftung

Alternativer Text

EINSTELLUNGEN ANZEIGEN

Ausrichtung

Links Zentriert Rechts Keine

Größe

Vorschaubild - 150 x 150

Link zur

Individuelle URL

http://

ERWEITERTE OPTIONEN ▲

Bild title-Attribut

Bild-CSS-Klasse

Link in einem neuen Tab öffnen

Aktualisieren

Das Ergebnis sieht auf der Webseite dann so aus:

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Klick auf das Bild führt zu einer Galerie:



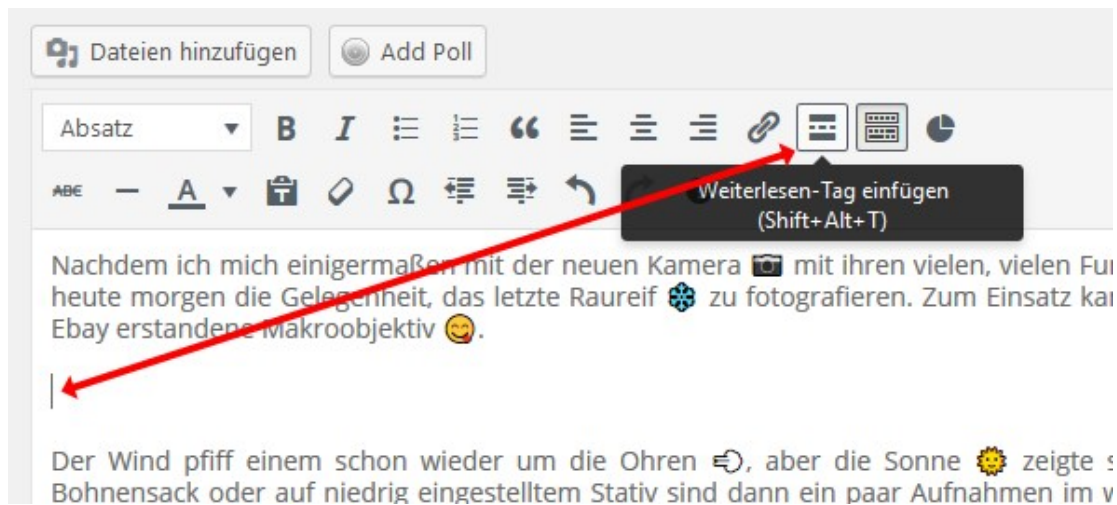
Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis.

Achtung bei Links auf Seiten außerhalb der Fotoclub-Webseite: Falls sich irgendwann die dortige Webseite, das Album oder die Galerie ändert oder nicht mehr existiert, wird der Link dann später ins Leere und zu einer Fehlermeldung führen!

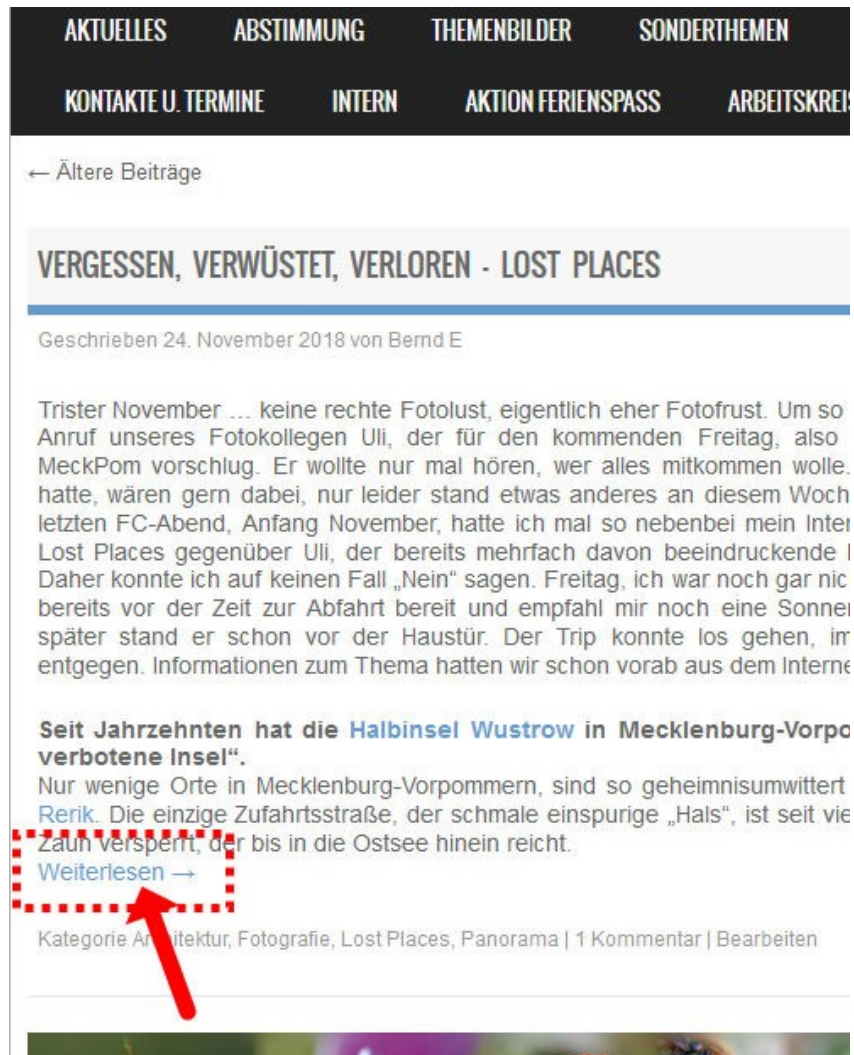
8. Längeren Text oder Beitrag mit vielen Bildern untergliedern

Eine interessante Startseite eines Webauftritts umfasst untereinander mehrere verschiedene Beiträge, die man durch Herunterrollen der Seite sehen kann. Es ist daher sinnvoll, die Beiträge kurz zu halten. Längere Beiträge oder solche mit vielen Bildern kann man so kürzen, dass nur der erste Teil eines Beitrags auf der Startseite angezeigt wird.



Das erledigt der „Weiterlesen“-Tag, den man an gewünschter Stelle einfügen kann, wie im Bild gezeigt.

Das Ergebnis sieht dann so aus:



Der Klick auf „Weiterlesen →“ zeigt den gesamten Beitrag.

9. Beiträge kommentieren

Meinungsäußerungen zu Beiträgen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Webseite. Sie zeigen das Interesse der Besucher an dem Thema und eine gewisse Anerkennung für den Autor. Dabei kann es sich um Lob oder um konstruktive Kritik handeln oder aber um weitere Ideen zu dem Bericht.

geben (auf der Seite „Kontakte u. Termine“ gibt es oben den Button Meldung wissen wir nämlich nicht, wer sich angemeldet hat, weil das alles

Im Fußbereich jedes Beitrages findet man entweder die Aufforderung „Schreibe einen Kommentar“ oder eine Zahl für die bereits vorhandenen Kommentare.

Kategorie Fotoclub, Tipps u Tricks, Wissen | **Schreibe einen Kommentar** | Bearbeiten



Weitere Bilder sind in der [Eisvogelgalerie](#) zu sehen.

Kategorie Allgemein, Eisvogel | **8 Kommentare**

Ein Klick darauf öffnet den Kommentarbereich. Man kann sogar Bilder anhängen.

Abonnieren ▾



An Diskussion beteiligen

400

Text schreiben

Bild einfügen

B I U       [+]



Sobald ein Text geschrieben ist, bietet das Eingabefenster weitere Möglichkeiten:

Abonnieren ▾

Benachrichtige mich bei



Ich erlaube, meine E-Mailadresse zu speichern und mir Benachrichtigungen über neue Kommentare oder Antworten zu schicken. (Du kannst dich zu jeder Zeit wieder abmelden.)

aktivieren



Ich schreibe einen Kommentar.

371

B I U       [+]



Kommentar veröffentlichen

Bei „Abonnieren“ kann man einstellen, ob man bei neuen Kommentaren per E-Mail benachrichtigt werden möchte.

Um einen „Kommentar veröffentlichen“ zu können, müssen mindestens der Name und die E-Mail-Adresse eingetragen werden.

Achtung 1: Wer zum ersten Mal kommentiert, muss vom Administrator der Seite erst freigeschaltet werden, damit der Kommentar veröffentlicht wird. Das kann eine Weile dauern (je nachdem, wie oft der Administrator die Seite überwacht) und soll SPAM-Kommentare verhindern.

Achtung 2: Wenn man bereits früher kommentiert hat, erkennt das System das, die Erlaubnis zum Speichern der Mailadresse und die Namensangaben werden nicht mehr abgefragt und die Kommentare werden sofort veröffentlicht.

10. Schlussbemerkung

Wer Probleme beim Erstellen von Beiträgen oder Galerien hat, darf sich gern per Mail oder Telefon direkt an mich wenden, damit wir das gemeinsam lösen.

Tel. 04835 / 95 13 045

E-Mail: mail@alfreds-fotos.de oder info@fotoclub.blog

Ich übernehme auch gern eine Endbearbeitung, wenn das gewünscht wird, auch dann bitte melden.

(Ich möchte durch ungefragten Eingriff nicht evtl. gewünschte Effekte zunichte machen!)